

MXR-75HP/20



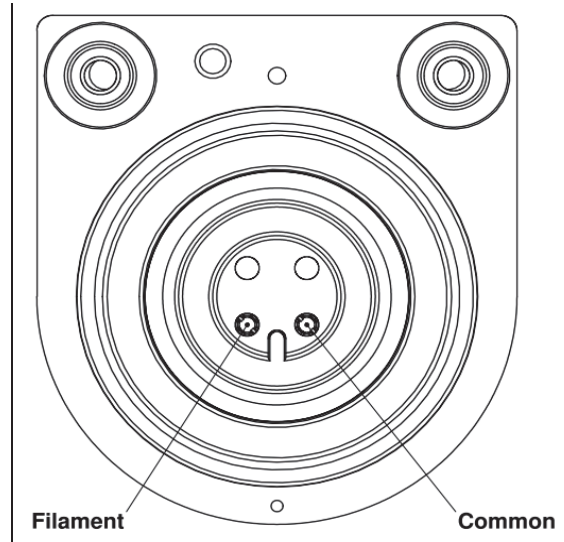
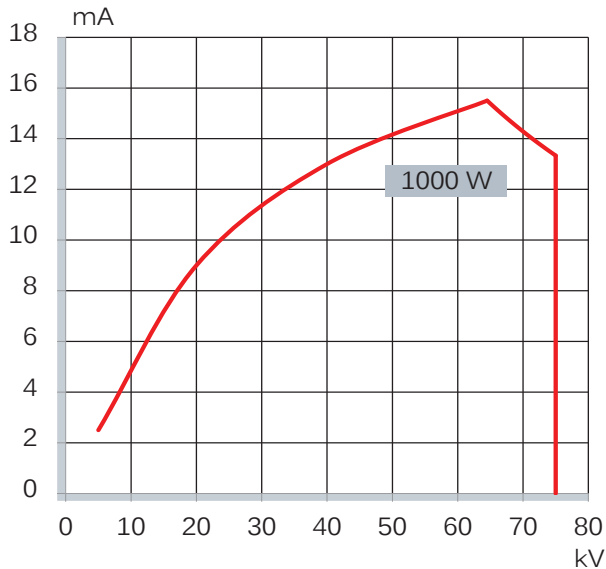
Produkt Beschreibung

Die MXR-75HP/20 ist ein unipolarer wasser-gekühlter Röntgenstrahler ohne integrierten Strahlenschutz. Er zeichnet sich aus durch einen einzelnen Brennfleck, eine Wolfram-Anode und einen Direktstrahl. Die Röhre ist speziell für die Bildgebung bei der zerstörungsfreien Werkstoffprüfung entwickelt worden.

Produkt Spezifikationen

Nominale Röhrenspannung.....	75 kV
Kontinuierliche Leistung	1000W
Brennfleck gemäss EN 12543.....	d = 1 mm
Brennfleck gemäss ASTM E1165-12	N/A
Filamentstrom, max.	3.4 A
Filamentspannung, typisch.....	5.3 V
Eigenfilterwert.....	0.8 ± 0.1 mm Be
Targetmaterial	W
Targetwinkel	20°
Strahlenbündel	40° x 40°
Haubendurchlassstrahlung, max. in 1m Abstand.....	1.0 mSv/h (75 kV; 13 mA)
Gewicht.....	2.1 kg
Stecker-Typ	CA11

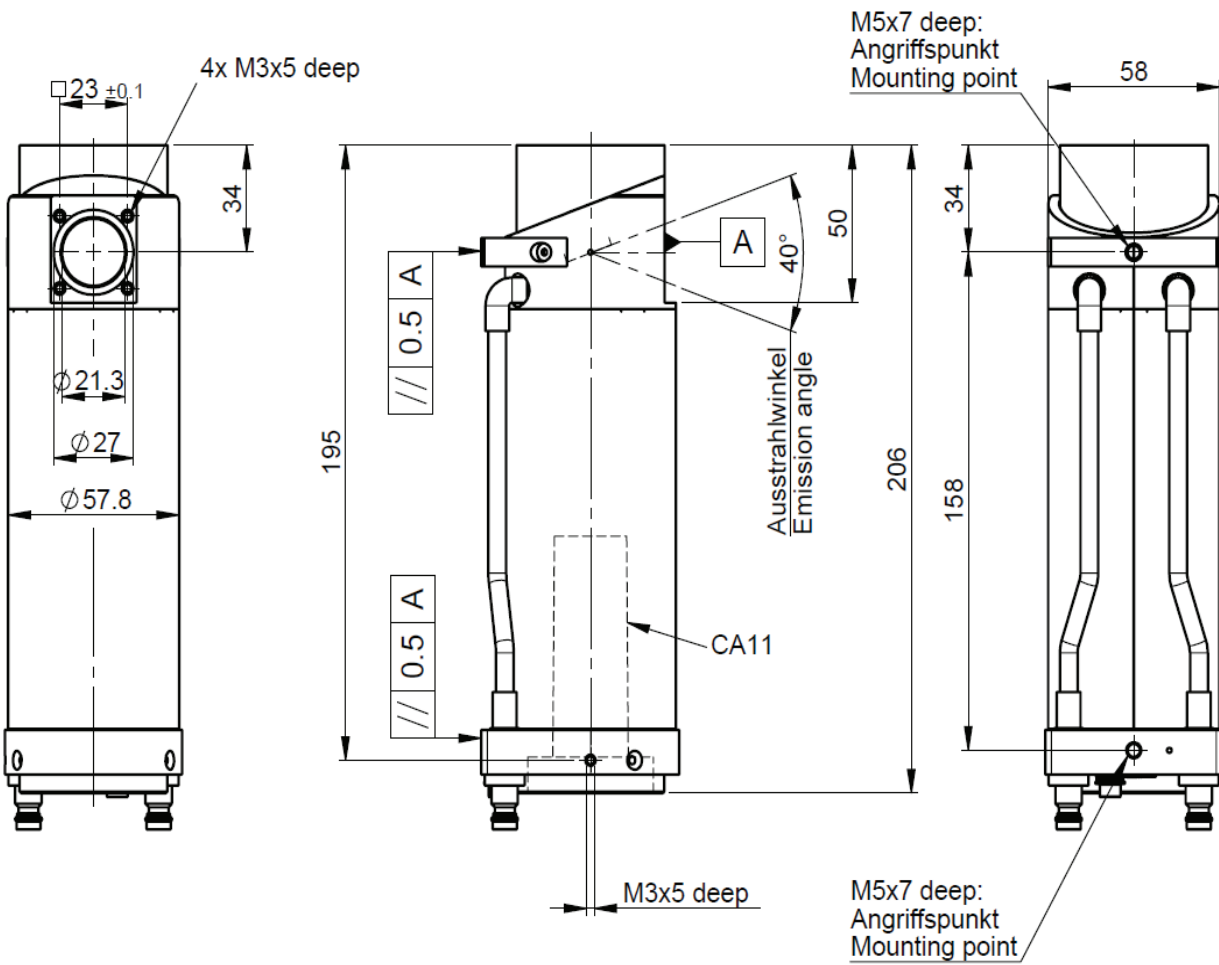
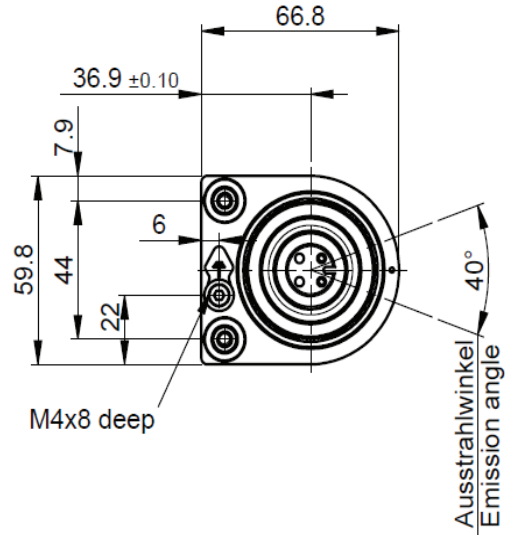
Leistungskurven



Kühlung

Kühlmittel	Wasser
Kühlmitteldurchfluss, min.	4 l/min
Zulässige Temperatur am Kühlmittleingang, max.	35°; optimal 20°-35°, no water condensation / kein Kondenswasser
Zulässiger Druck am Kühlmittleingang, max.	6 bar
pH-Wert des Kühlmittels	6.8 - 8
Härte des Kühlmittels	≤ 10 French grade
Maschenweite des Kühlmittelfilters	150 µm
Nachkühlzeit nach Abschaltung, min.	2 min

Abmessungen



Allgemeine Informationen

Allgemein

Die Überwachung insbesondere der Hochspannung und des Heizstroms, sowie das Design des Kühlsystems und des Strahlenschutzes liegen in der Verantwortung des Geräteherstellers (OEM). Ausführliche Anforderungen findet man in unserer Dokumentation „Betriebsanleitung Röntgenröhre“. Im Röntgengenerator müssen Vorkehrungen getroffen sein, welche die Röhre gegen Überstrom, Überspannung und unzureichende Kühlung schützen. Andernfalls können die Röhre bzw. der Strahlenschutz beschädigt und damit zur Gefahr werden.

Kühlung

Der Kunde hat sicherzustellen, dass der Kühlwasserkreislauf richtig am Kühlsystem angeschlossen ist. Vor Inbetriebnahme der Röhre muss der Kühlmittelfluss eingeschaltet und auf vorgeschriebener Temperatur sein. Wenn die Röhre ausgeschaltet ist, muss das Kühlmittel für mindestens 2 Minuten weiterfließen, um die Anode vor Überhitzung zu schützen.

Strahlenschutz

Beim Einbau einer Röhre in ein Röntgengerät oder beim Betrieb eines Röntgensystems liegt die Verantwortung für den Schutz vor Strahlung beim Benutzer. Lokal geltende gesetzliche Anforderungen und Grenzwerte müssen durch geeignete Schutzmassnahmen am Gerät zwingend eingehalten werden. Modifizieren oder ändern Sie niemals den Röntgenstrahler selbst!

Rücksendung an COMET

Vor Rücksendung von Waren an COMET muss ein Field Failure Report (FFR) ausgefüllt und den Speditionspapieren beigelegt werden. Der FFR kann unter folgendem Link heruntergeladen werden: www.comet-xray.com/Service